

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

TELEFONNACHRICHTEN: 15 40

Samstag, 23. Juli 1983

Blatt 2039

Heute in der "RATHAUSKORRESPONDENZ":

Kommunal: Erholungsurlaub für bedürftige Familien
(rosa)

Lokal: Wien in alten Ansichtskarten
(orange) Es geschah vor 300 Jahren

Erholungsurlaub für bedürftige Familien

=++++

1 #Wien, 23.7. (RK-KOHHUNAL) Zum fünften Mal finanziert das Jugendamt der Stadt Wien bedürftigen Familien einen Erholungsurlaub. Heuer wird 37 Erwachsenen und 69 Kindern ein Erholungsurlaub ermöglicht, an dem auch die die Familien betreuenden Sozialarbeiter teilnehmen.#

Gemeinsame Aktivitäten ermöglichen bei diesem Urlaub auch, unter Nutzung gruppensdynamischer Prozesse, den Erziehungsstil der Eltern positiv zu beeinflussen.

Zwtl.: Familienurlaub für kinderreiche Pflegefamilien

#Erstmals werden heuer auch kinderreiche Pflegefamilien vom Jugendamt für ihre Urlaubsgestaltung finanzielle Hilfe erhalten. 18 Pflegefamilien mit insgesamt 84 Kindern haben sich für diese Aktion bereits gemeldet.#

(Schluß) emw/gg

NNNN

Wien in alten Ansichtskarten

Utl.: "Landstraße und Simmering" erschienen

=++++

2 #Wien, 23.7. (RK-LOKAL) Nachdem im Vorjahr in der von der Europäischen Bibliothek in Zaltbommel, Holland, verlegten Reihe "Wien in alten Ansichtskarten" der ersten Band "Innere Stadt" herausgebracht wurde, ist nun der zweite "Landstraße und Simmering", erschienen. Herausgeber ist der Direktor des Wiener Stadt- und Landesarchivs Univ.-Prof. Dr. Felix CZEIKE.#

Czeike, durch seine zahlreichen Publikationen über Wien all jenen bekannt, die sich mit der Vergangenheit unserer Stadt beschäftigen, zeigt in den Bänden dieser Reihe anhand von Ansichtskarten die vielen Veränderungen im Wiener Stadtbild auf. Er beschränkt sich dabei keineswegs auf unverbindliche Bildtexte - wie das bei so manchen Publikationen der Fall ist -, der Leser findet vielmehr informative Erläuterungen über die Situation zum Zeitpunkt der Aufnahme und die Veränderungen, die sich seither ergeben haben. Tatsächlich ist es auch in den Bezirken Landstraße und Simmering so, daß man verschiedene örtlichkeiten nicht mehr wiederzuerkennen glaubt, so sehr haben in den letzten Jahrzehnten ganze Stadtteile ein neues Gepräge erhalten.

Neben kurzen Abrissen über die Geschichte der beiden Bezirke sind in dem neuen Band 136 alte Ansichtskarten - zum Teil aus überraschendem Blickwinkel fotografiert - veröffentlicht. Das Buch, dem in halbjährlichen Abständen zehn weitere Bände folgen sollen, ist Buchhandel um 220 Schilling erhältlich. (Schluß) am/gg

NNNN